

Beobachten mit Herz

Der designierte Chef der Münchner Philharmoniker, Waleri Gergijew (Foto), steht in Sachen Krim fest an der Seite des russischen Präsidenten. Als einer von 150 russischen Künstlern unterzeichnete der Stadirigent einen offenen Brief, in dem das Recht der Krim-Bewohner auf Selbstbestimmung bekräftigt wird. Die Unterzeichner betonten, sie könnten angesichts der jüngsten Vorkommnisse nicht länger »gleichgültige und kaltherzige Beobachter bleiben«. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/216891.beobachten-mit-herz.html>